



Ein intelligenter Assistent für den Erwerb von Englisch in authentischen Kontexten (Aisla)

BMBF-Fördermaßnahme der Mensch-Technik-Interaktion im Förderschwerpunkt „Gründungen: Innovative Start-ups für Mensch-Technik-Interaktion“

Motivation

Der Erwerb einer Fremdsprache wie etwa Englisch verlangt viel Sprechpraxis, idealerweise mit Muttersprachlern in realen Szenarien. Um effektiv lernen zu können, sollten die Lernenden Feedback erhalten, wie sie ihre Ausdrucksweise oder Fehler bei der Sprachproduktion korrigieren können. Der herkömmliche schulische Kontext macht es schwierig, jedem Lernenden täglich eine Möglichkeit dafür zu bieten.

Ziele und Vorgehen

Das Aisla-Projekt zielt darauf ab, dieses Problem zu lösen. Ein Tutorsystem hilft Lernenden beim täglichen Üben von Englisch in realen Situationen. Aisla wird als mobile App realisiert, die in der Lage ist, das Szenario, in dem sich der Lernende befindet (z.B. ein Restaurant), zu identifizieren und passende Lernaufgaben vorzuschlagen (z.B. eine Bestellung aufgeben). Die Lernenden können dann mit gesprochenem Englisch die Aufgabe erfüllen, wobei Aisla als Gegenüber in Gesprächen fungiert. Während der Interaktion gibt Aisla zudem Feedback zu sprachlichen Fehlern und stellt Materialien zur Verfügung, die den Lernenden helfen, voranzukommen. Der intelligente Assistent wird von den neuesten Technologien der Sprachverarbeitung und künstlichen Intelligenz sowie von Forschungsergebnissen aus dem Zweitspracherwerb gestützt.

Innovationen und Perspektiven

Die Lernenden erhalten unbegrenzte Möglichkeiten, Englisch mit einem kompetenten Gegenüber in verschiedenen Kontexten des täglichen Lebens zu üben. Das Erlernen der englischen Sprache wird durch die Möglichkeit, die Sprache zur Erfüllung konkreter Aufgaben zu nutzen, zu einem attraktiven Prozess.



Mit der Aisla App kann Englisch in verschiedenen Kontexten des täglichen Lebens geübt werden. (Quelle: Marko Knab)

Verbundkoordinator

Eberhard Karls Universität Tübingen
Dr. Xiaobin Chen
Europastraße 6
72072 Tübingen
Tel.: 07071 2975649
E-Mail: xiaobin.chen@uni-tuebingen.de

Projektvolumen

600 T. € (davon 100% Förderanteil durch BMBF)

Projektlaufzeit

01.02.2021 bis 31.01.2024

Projektpartner

- Eberhard Karls Universität Tübingen, Tübingen

Ansprechpartner

VDI/VDE Innovation + Technik GmbH
Dr. Patrick Ehrenbrink
Tel.: 030 310078 5464
E-Mail: patrick.ehrenbrink@vdivde-it.de